

Kinderschutzbund Forchheim

DKSB-Magazin



Themen in dieser Ausgabe:

- Mini-Maxi-Gruppe
- Eltern-Kind-Gruppe
- Jahreshauptversammlung
- Wir stellen vor
- Wichtige Termine
- Spende Soli-Brot
- Spende Tombola
- Starke Eltern
Starke Kinder

Impressum:

Redaktion:
Werner Przibilla und
Ulrike Groll

Layout: Werner Przibilla

Auflage: 150 Stück

Stand: Juni 2012

Deutscher
Kinderschutzbund
Kreisverband
Forchheim e.V.
Hauptstr. 23
91301 Forchheim
Tel.: 09191 / 1 33 70

info@kinderschutzbund-
forchheim.de

www.kinderschutzbund-
forchheim.de

Aktionsbündnis Kinderrechte

Deutschland muss Kinderrechte bekannter machen!

Gemeinsame Stellungnahme von Aktionsbündnis Kinderrechte und National Coalition für die Umsetzung der Kinderrechtskonvention:

20 Jahre nach der Ratifizierung der UN-Kinderrechtskonvention sind die international verbrieften Kinderrechte in Deutschland immer noch weitgehend unbekannt. Die Bekanntmachung der Kinderrechte ist eine der Verpflichtungen aus der Konvention, die in Deutschland noch immer nicht vollständig umgesetzt wurde.

Nach Meinung der Bündnisse mangelt es in Deutschland an elementarer Aufklärung über die Rechte von Kindern. Die Bundesregierung nimmt diese wichtige Aufgabe nur halbherzig wahr. Nach Umfragen kennt nur etwas mehr als ein Viertel der 9- bis 14-Jährigen die Konvention. Jugendliche zwischen 15 und 18 Jahren sind häufiger informiert, dass es die Kinderrechte gibt, wissen aber nicht, wo und wie sie ihre Rechte einfordern können. Keinerlei gesicherte Erkenntnisse gibt es darüber, wie viele Erwachsene in Deutschland die UN-Kinderrechtskonvention kennen und achten.

Nur wer seine Rechte kennt, kann sie auch einfordern.

Kinder müssen Vorrang haben.

Darum: Kinderrechte ins Grundgesetz!

Ihre

Katrin Wagner

1. Vorsitzende



K. Wagner

Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder und Sponsoren, am 21. März 2012 fand die jährliche Jahreshauptversammlung statt, auf der das langjährige Mitglied, die Gemeinde Ebermannstadt in Person des Herrn Bürgermeister Franz Josef Kraus, für 20 Jahre treue Mitgliedschaft geehrt wurde. Auch konnte der Vorstand durch die Wahl von Werner Przibilla zum 2. Vorsitzenden komplettiert werden.

Weiter Informationen finden sie auf Seite 3.

Mini - Maxi - Gruppe



In den Mini—Maxi—Gruppen werden Kleinkinder ab dem 2. Lebensjahr am Montag, Dienstag und Freitag auf den Kindergarten vorbereitet. Unsere erfahrene Erzieherin Klara Seiler betreut die Kinder zusammen mit der Pädagogin Katja Gößwein. Ähnlich wie im Kindergarten gibt es Zeit zum Freispiel, eine gemütliche Frühstücks- und Erzählrunde sowie gemeinsame Aktionen wie z.B. Basteln, Kreis-, Finger- und Singspiele.



Die Kleingruppen bestehen aus maximal 8 Kindern. Die Kleinen lernen sich allmählich von den Eltern zu lösen und längere Zeit unter fremder Betreuung zu bleiben. Die Kinder gewinnen an Selbstvertrauen und werden eigenständiger. Dadurch fällt den Kindern der Übertritt in den Kindergarten leichter.

Eltern-Kind-Gruppe

Hallo mein Name ist Helena und ich besuche jeden Donnerstag mit meiner Mama die Eltern-Kind-Gruppe.

Dort treffe ich meine Freunde und kann mit ihnen zusammen spielen und toben. Ein Bällebad mit Rutsche, eine kleine Küche zum Kochen und ganz viel Spielsachen kann ich dort ausprobieren. Zusammen mit den anderen Kindern singe ich lustige Lieder, hüpfе auf Mamas Knien herum und fahre eine Runde Karussell.



Im Sommer gehen wir raus in den Garten und spielen dort im Sand oder toben auf der Wiese. Meine Mama findet es dort übrigens auch ganz toll, denn sie kann sich ein bisschen erholen und mal in Ruhe mit anderen Müttern quatschen. Währenddessen zeigt uns Klara wie man bastelt, schneidet und lustige Figuren knetet.

Klingt spannend? Na dann kommt doch einfach mal vorbei!

Jeden Donnerstag zwischen 9.30 Uhr und 11.30 Uhr findet ihr uns im Gemeindehaus der Christuskirche.

Ab September dann zusätzlich auch jeden Donnerstag zwischen 15.00 Uhr und 17.00 Uhr (für alle Langschläfer unter euch oder wenn eure Mama früh arbeiten muss).

Jahreshauptversammlung

Wir stellen vor:



Die diesjährige Jahreshauptversammlung fand am 21.03.2012 im Caritas-Zentrum in Forchheim statt.

Nach der Begrüßung gab die 1. Vorsitzende Frau Katrin Wagner den Rechenschaftsbericht des Vorstandes.

Anschließend wurde der Jahresabschluss durch die Kassiererin Frau Helga Tangelst vorgelegt. Der Revisor Herr Werner Przibilla präsentierte den Revisionsbericht und beantragte die Entlastung des Vorstandes.

Bei der letzten Wahl konnte das Amt des 2. Vorsitzenden nicht besetzt werden, deswegen war eine Nachwahl erforderlich.

Herr Przibilla stellte sich als Kandidat für die Besetzung des 2. Vorstandes zur Verfügung und wurde in offener Wahl einstimmig gewählt. Frau Leuker wurde mit 13 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zur Revisorin gewählt.

Herr Przibilla stellte das neue DKSB-Magazin vor. Das Magazin wird vierteljährlich an Mitglieder und Sponsoren verteilt. Der Versand wird größtenteils über E-Mail erfolgen.

Als Delegierte für die Kinderschutztage in Nürnberg wurden Frau Katrin Wagner und Frau Helga Tangelst ernannt.



Herr Franz Josef Kraus wurde stellvertretend für die 20jährige Mitgliedschaft der Stadt Ebermannstadt geehrt.

Auf der Jahreshauptversammlung wurde Werner Przibilla einstimmig zum 2. Vorsitzenden gewählt.



Liebe Mitglieder und Freunde des Kinderschutzbundes Forchheim,

da ich für die meisten von Ihnen unbekannt sein dürfte, möchte ich mich kurz vorstellen:

Ich bin 61 Jahre, verheiratet und habe 2 Kinder. Seit Februar 2012 bin ich im Vorruhestand und kann mich somit anderen wichtigen Dingen widmen. Über meine Frau kam ich zum Kinderschutzbund und mache dort beim Kochunterricht für Kinder mit und war bis zur Wahl des 2. Vorsitzenden als Revisor tätig.

Ich möchte mich mit aller Kraft in den Verein einbringen, den Vorstand und die vielen ehrenamtlichen Helfer tatkräftig bei ihrer Arbeit unterstützen.

Wichtige Termine:

- 09.06.2012 Sommerfest im Königsbad Infostand & Kinderquiz**
- 16.+17.06.12 Kunsthandwerkermarkt Kaffee und Kuchen in der Kaiserpfalz**
- 23.+24.06.12 Altstadtfest Forchheim Kinderschminken und Tombola**
- 09.07.2012 Infoabend Schule Kersbach**

Schule Buckenhofen-Burk



Rektor Schneider erklärt den Kindern spielerisch die ungleiche Verteilung der Nahrungsmittel. Während die ersten 3 Kinder 2 Brötchen bekommen, muss sich der letzte mit einem Viertel zufriedengeben.

Wie jedes Jahr veranstaltete die Schule Buckenhofen-Burk auch heuer wieder in der letzten Woche vor den Osterferien ihre Solibrot-Aktion. Durch die Aktion sollen die Schüler auf die ungleiche Verteilung der Nahrungsmittel und die dadurch entstehenden Hungersnöte in der ganzen Welt aufmerksam gemacht werden. Das Brot wurde von der Bäckerei Pfister aus Burk zur Verfügung gestellt und für zwei Euro an die Schüler verkauft. Insgesamt kam so ein Betrag von 487,10 Euro zusammen, der dem Deutschen Kinderschutzbund in Forchheim zugute kommt.

Spendenaufruf

Damit wir unsere Arbeit erfolgreich weiterführen und unser Projekt „**Gewalt (k)ein Thema**“ weiter ausbauen können, sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen.

Bitte überweisen Sie Ihre Spende auf folgendes Spendenkonto:

Sparkasse Forchheim

Kto 2 82 82 BLZ 763 510 40

Vereinigte Raiffeisenbanken Gräfenberg-Forchheim

Kto 89 61 60 BLZ 770 694 61

Volksbank Forchheim

Kto 7 711 611 BLZ 763 910 00

Spenden für die Tombola

Auch dieses Jahr haben die Forchheimer Geschäfte unsere Tombola auf dem Altstadt-fest am 23./24.06.2012 mit Sachspenden unterstützt, sodass sie sicherlich ein Erfolg für den Kinderschutzbund und die Loskäufer sein wird.

Wir bedanken uns auf diesem Weg ganz herzlich bei den Forchheimer Geschäftsleuten!



starke eltern starke kinder



Beim Deutschen Kinderschutzbund erscheint jährlich das **M a g a z i n** „**starke eltern starke kinder**“, das für interessierte Eltern und Erzieher wichtige Beiträge zur Erziehung von Kindern veröffentlicht.

Weitere Informationen erhalten sie unter:

www.ziel-marketing.de/Eltern-Tipps.html